

# Fortbildungsveranstaltungen Saison 2023 / 2024

im Kompetenz- und Beratungszentrum  
für Gartenbau und Landwirtschaft





# Segel setzen für die Zukunft

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sehr geehrte Damen und Herren,

sichere Entscheidungen für die Zukunft zu treffen ist in diesen Zeiten nicht einfach. Geopolitische Interessenskonflikte halten die Welt in Atem. Abhängigkeiten nicht nur von Rohstoffen, sondern auch von Produktionsvorstufen z.B. in der Elektronikindustrie können auch den Gartenbau und die Landwirtschaft auf vielfältigste Weise treffen. Waren es im letzten Jahr die explodierenden Preise für die Energie, so mag man sich nicht ausmalen was passiert, wenn die Produktion wichtiger Elektronikteile aus Fernost massiv zurückgeht aufgrund eines sich verschärfenden Konfliktes im ostasiatischen Raum.

Was bisher kaum diskutiert wird: Die sichere Versorgung mit Agrarprodukten ist ein zentraler Pfeiler für ein soziales Miteinander. Hier kommen die Betriebe der Landwirtschaft und des Gartenbaus ins Spiel. Sie sind die Unternehmen, die für eine ausreichende Versorgung mit qualitativ hochwertigen Produkten sorgen. Dies muss weiterhin in die Gesellschaft, die Politik und zum Verbraucher kommuniziert werden.

Die Segel so zu setzen, dass der Betrieb sich weiter positiv entwickelt, ist von vielerlei Parametern abhängig. Jeder einzelne Unternehmer ist für sich und sein Betrieb gefragt Entscheidungen für die Zukunft zu treffen. Dabei darf man auch einmal den Mut haben, die Segel zu überprüfen und neu auszurichten.

Gerne begleiten wir Sie bei diesem Prozess mit unserem Fortbildungsprogramm. Fachliche Inhalte und spartenübergreifende Themen stehen Ihnen erneut zur Auswahl. Für weitere Wünsche, Ideen oder Anregungen sprechen Sie uns gerne an und bleiben Sie gesund. Wir freuen uns, Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.



Andreas Kröger

Präsident der Landwirtschaftskammer Hamburg

# Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>Durch die Freie und Hansestadt Hamburg geförderte Veranstaltungen</b>	3 – 13
--	--------

<b>Landwirtschaftliche Exkursion in den Großraum Wien</b>	14
---	----

<b>Veranstaltung der Hamburger Bio Offensive</b>	15
--	----

<b>Seminar Führungskultur: Starke Unternehmen brauchen starke Führungskräfte</b>	16
--	----

<b>Veranstaltungskalender</b>	17 – 20
-------------------------------	---------

<b>Sachkunde-Fortbildungen für Gartenbau und Ga-La-Bau, inkl. des Nützlingsseminares</b>	21 – 24
--	---------

<b>Veranstaltungen des LandFrauenverbandes Hamburg u.a. Seminarreihe Büroagrarfachfrau</b>	25 – 28
--	---------

<b>Veranstaltungen Fokus Tierwohl</b>	29 – 33
---------------------------------------	---------

<b>Veranstaltungen des Förderungsvereins Norddeutscher Floristen e. V.</b>	34
--	----

<b>Allgemeine Teilnahmebedingungen</b>	34
--	----

<b>Wegbeschreibung</b>	35
------------------------	----

**Bilder:** Ulrike Baer, Markus Freier

## Geförderte Veranstaltungen

Auf den folgenden Seiten ist das Programm der geförderten Bildungsveranstaltungen der Saison 2023/2024 aufgeführt. Veranstaltungsorte sind das Kompetenz- und Beratungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft sowie das Haus des Gartenbaues.

Diese Veranstaltungen in dieser Vortragsreihe werden voraussichtlich gefördert mit Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg.

Wenn Sie weitere Themenvorschläge oder Interesse haben am Arbeitskreis teilzunehmen, der über die zu fördernden Veranstaltungen beschließt, dann wenden Sie sich bitte an die Landwirtschaftskammer Hamburg.

### **Anmeldung:**

Um Anmeldung unter Einhaltung der jeweils angegebenen Frist wird gebeten bei der:

Landwirtschaftskammer Hamburg

Frau Jasmin Boldt

Abt. Gartenbauberatung

Brennerhof 121-123

22113 Hamburg

Telefon: 040 / 78 12 91 50

E-Mail: [veranstaltungen@lwk-hamburg.de](mailto:veranstaltungen@lwk-hamburg.de)

### **Achtung neue FAX-Nummer**

Telefax: 040 / 78 12 91 850



Freie und Hansestadt Hamburg

## **Exkursion zum Bioland Betrieb Gut Wulksfelde mit Schwerpunkt auf Gärtnerei und Vermarktung**

Die Gemüsegärtnerei des Gut Wulksfelde wird von der Familie Holst seit 1997 als eigenständiger Bioland Betrieb geführt. Auf 10 ha Freiland und in 14 modernen Thermogewächshäusern wird überwiegend Feingemüse angebaut. Die Jungpflanzenanzucht findet komplett im eigenen Betrieb statt. Das Team besteht aus ausgebildeten Fachkräften und 4 Auszubildenden.

Die Vermarktung erfolgt über den eigenen Wochenmarktstand, den Hofladen der Gut Wulksfelde GmbH sowie den hofeigenen Lieferservice, über den ca. 3.000 Haushalte direkt beliefert werden. Kitas und Schulen, insbesondere die die am EU-Schulprogramm teilnehmen werden, werden über den Lieferservice auch mit der Ware aus der Gärtnerei versorgt. Die Betriebsleiterin führt durch die Gärtnerei und erläutert die Besonderheiten der ökologischen Produktion. Die Besichtigung des Lieferservice sowie des Hofladens runden die Veranstaltung ab.

<b>Termin:</b>	<b>Montag, 06. November 2023</b>
<b>Dauer:</b>	<b>10:00 bis ca. 12:30 Uhr</b>
Tagungsleitung:	Ökomarkt e.V., Landwirtschaftskammer HH
Ort:	Gut Wulksfelde, Wulksfelder Damm 15-17 22889 Tangstedt /Hamburg
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Gärtner, Landwirte und weitere Interessierte</b>

### **Exkursionsprogramm:**

09:00 Uhr	Abfahrt vom Kompetenz- und Beratungszentrum oder direkte Anreise zum Gut Wulksfelde
10:00 Uhr	Ankunft und anschließende Besichtigung des Gut Wulksfelde mit Schwerpunkt Gärtnerei und Vermarktung
12:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Teilnahmegebühr: **€ 5,-**

Anmeldeschluss: **Donnerstag, 02. November 2023**

## Produktionstechnik und IT-Sicherheit - ein gartenbaulicher Nachmittag mit dem Fokus Technik

Auch wenn die Energiepreise wieder gefallen sind, die Energie bleibt ein wichtiger Kostenfaktor. Auch sind durch weitere Besteuerungen des CO<sub>2</sub> weitere Kostensteigerungen zu erwarten. Deshalb ist es wichtig sich Gedanken über die Effizienz und Einsparpotentiale zu machen. Dies können so simple Sachen wie das Beseitigen von Undichtigkeiten sein oder ungenutzte Flächen nicht zu heizen. Es muss nicht immer gleich die neueste Innovation sein. Dennoch sind neue Innovationen natürlich weiterhin im Auge zu behalten. Und auch den Stromverbrauch sollte man im Blick haben. Unserer Referent Herr Dr. Bornwaßer von der LVG Heidelberg wird die Einsparmöglichkeiten und Effizienzpotentiale im Gartenbau einmal etwas genauer unter die Lupe nehmen.

Im zweiten Vortrag des Nachmittags wird sich Herr Stinze von der Firma Klarman mit dem Thema Topftechnik auseinandersetzen. Dabei sollen aktuelle Entwicklungen bei Topfmaschinen, Transportsystemen, der Ablage von Düngern und vieles mehr besprochen werden.

Im abschließenden Vortrag soll es um das wichtige aber manchmal noch unterschätzte Thema der Cyberkriminalität gehen. Wie kann ich auf den IT-Notfall vorbereitet sein? Man mag es sich lieber gar nicht ausmalen, wenn die betriebliche IT gehackt wird. Keine Bestellung mehr möglich, kein Verkauf mehr möglich, Bankgeschäfte laufen nicht mehr....! Kurz: Der Betrieb liegt auf Eis. Herr Georges von der zentralen Ansprechstelle Cybercrime der Polizei Hamburg wird uns ausführlich zu diesem Themenkomplex informieren.

<b>Termin:</b>	<b>Montag, 13. November 2023</b>
<b>Dauer:</b>	<b>14:00 bis ca. 17:00 Uhr</b>
Tagungsleitung:	<i>Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Gärtner</b>

### Tagungsprogramm:

14:00 Uhr	<b>Energie sparen im Gewächshaus</b> Herr Dr. Bornwaßer, LVG Heidelberg
15:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:15 Uhr	<b>Aktuelles aus der Topftechnik</b> Herr Stinzer, Firma Klarman aus Westerstede
16:00 Uhr	<b>Auf den IT- Notfall vorbereitet sein</b> Polizei Hamburg

Teilnahmegebühr: € 15,- inklusive Kaffeegedeck

**Anmeldeschluss: Donnerstag, 09. November 2023**

# Arbeitssicherheit im Betrieb: Ausbildung zum Ersthelfer

In der Unfallverhütungsvorschrift zur Ersten Hilfe der SVLFG sind die Mindestzahlen der Ersthelfer klar geregelt. Des Weiteren hat es sich nach Aussage der SVLFG bewährt, unter Berücksichtigung der Gefährdungen, bei 2 bis zu 20 anwesenden Versicherten einen Ersthelfer zu stellen. Außerdem ist in § 1 UVV definiert, dass der Unternehmer nach einem Unfall sicherstellt, dass sofort Erste Hilfe geleistet und eine erforderliche ärztliche Versorgung unverzüglich eingeleitet wird. Auch Global GAP zertifizierte Betriebe oder solche, die beabsichtigen sich zertifizieren zu lassen, müssen eine geschulte Person je 50 Arbeitskräfte nachweisen. Daher möchten wir Ihnen auch wieder in dieser Saison in Zusammenarbeit mit der Johanniter Unfallhilfe eine Ausbildung zum Ersthelfer anbieten. Dabei handelt es sich um eine ganztägige Veranstaltung in der detailliert und sachkundig auf die verschiedenen Notfallsituationen sowie den entsprechenden Maßnahmen eingegangen wird.

## Ausbildungsinhalte:

- Rettung aus dem Gefahrenbereich
- Absetzen des Notrufes
- Maßnahmen zur psychischen Betreuung und des Wärmehaushalts
- Wundversorgung mit Mitteln aus dem Verbandskasten
- Abdrücken des Oberarms und Druckverband am Arm
- Maßnahmen zur Schockvorbeugung bzw.-bekämpfung
- Ruhigstellung bei Knochenbrüchen und Gelenkverletzungen
- Handhabung einer Kälte-Sofortkompressen
- Feststellen des Bewusstseins und der Atemfunktion
- stabile Seitenlage
- Wiederbelebung
- Einbindung des AED in den Ablauf der Wiederbelebung
- Abnehmen eines Helmes durch zwei Personen
- Lagerungsarten – atemerleichternde Lagerung – Oberkörperhochlagerung
- Entfernen von Fremdkörpern aus den Atemwegen

**Termin:** Montag, 27. November 2023

**Dauer:** 09:00 bis 17:00 Uhr

Tagungsleitung: Johanniter Unfallhilfe

Ort: Seminarraum 1.06

**Zielgruppe:** Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 37,04 inklusive Teilnehmerbescheinigung

**Anmeldeschluss:** Donnerstag, 23. November 2023

# Das Pferd ist was es isst - Seminar zur Ernährung von Pferden

Wer über die entsprechenden Kenntnisse der Fütterung von Pferden verfügt, kann diese der jeweiligen Leistungsphase bzw. dem Alter des Pferdes einsetzen und so für eine optimale Versorgung des Pferdes sorgen. Eine fachgerechte Ernährung sichert die Gesundheit und das Wohlbefinden des Tieres.

## In diesem Tagesseminar lernen Sie:

- den Aufbau des Verdauungstraktes des Pferdes kennen sowie
- den entsprechenden Energie- und Nährstoffbedarf
- die verschiedenen einsetzbaren Futtermittel
- die Berechnung von Beispielsrationen

Dieses Seminar ist das erste in einer losen Reihe von Pferdeseminaren, die in Zukunft die Themen: Weidemanagement, Gräsermischungen, Stallbau, etc. behandeln werden.

<b>Termin:</b>	<b>Dienstag, 28. November 2023</b>
<b>Dauer:</b>	<b>9:30 bis ca. 15:30 Uhr</b>
Tagungsleitung:	<i>Frau Dr. Bühler, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Referentin:	<i>Frau Dr. Finkler-Schade, Schade und Partner, Fachberatung für Pferdebetriebe, Verden</i>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Pferdehalter und Pferdebesitzer</b>
Teilnahmegebühr:	<b>€ 30,-</b> inklusive Mittagessen und Kaffeegedeck
<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>Freitag, 17. November 2023</b>
Anmeldung bei:	Frau Dr. Bühler unter carola.buehler@lwk-hamburg.de

# Testamentsgestaltung – Was muss für einen reibungslosen Ablauf beachtet werden?

Es gibt unterschiedliche Formen von Testamenten und daher auch unterschiedliche Konsequenzen. In der Landwirtschaft und im Gartenbau ist außerdem zu berücksichtigen, ob das Sonderrecht der Höfeordnung zur Anwendung kommt.

In dieser Veranstaltung soll es darum gehen, einen Überblick über die Möglichkeiten der Ausgestaltung eines Testaments zu bekommen.

## Seminarinhalte:

- Formen von Testamenten
- Testamentsgestaltung unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Höferechts

**Termin:** Montag, 04. Dezember 2023

**Dauer:** 14:00 bis 16:30 Uhr

Tagungsleitung: Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg

Ort: Seminarraum 1.06

Referentin: Frau Eckhoff, Geschäftsführerin der Landwirtschaftskammer Hamburg

**Zielgruppe:** Gärtner und Landwirte

Teilnahmegebühr: € 15,- inklusive Verpflegung

**Anmeldeschluss:** Donnerstag, 30. November 2023

# Neue digitale Lösung für die Anbauplanung, Viren unter Glas und Feldhygiene als vorbeugender Pflanzenschutz

Viren spielen im geschützten Anbau nach wie vor eine große Rolle als Schaderreger gegen den es auch weiterhin keine chemischen Pflanzenschutzmittel gibt. Mit dem EU weiten Projekt Virtigation werden Minderungsstrategien für ein dauerhaftes Krankheitsmanagement bei neu auftretenden Viruserkrankungen in Tomaten und Kürbisgewächsen erarbeitet. Dabei geht es in erster Linie um neu auftretende Viruserkrankungen, die durch das Begomovirus und das Tobamovirus ToBRFV verursacht werden. Unsere Referentin von Landwirtschaftskammer NRW ist intensiv in diesem Projekt tätig. Ziel ist es u.a. robuste Diagnose-tests oder Lösungen für neue integrierte Pflanzenschutzmaßnahmen, sowie natürliche Resistenzen gegen die Viren oder deren Vektoren zu identifizieren. Im anschließenden Vortrag geht es um die digitale Anbauplanung. Das Startup Unternehmen Rucola Soft hat hierzu eine EDV- Lösung entwickelt, welche im zweiten Vortrag vorgestellt wird. Dieser Anbauplaner ist kein herkömmliches Schlagkarteiprogramm. Mit diesem Programm sind vielfältigste Planungen und Dokumentationen möglich. Chemischer Pflanzenschutz im Freiland wird nicht einfacher. Die Mittelauswahl geht zurück und Witterungsextreme lassen das Befahren manchmal gar nicht zu und/oder führen zu explosionsartigem Auftreten bestimmter Schadorganismen. Vorbeugend wichtige Stellschrauben sind u.a. die gezielte Bodenbearbeitung, die Bedeckung des Bodens und eine gut strukturierte Beikrautbekämpfung.

<b>Termin:</b>	<b>Montag, 05. Februar 2024</b>
<b>Dauer:</b>	<b>14:00 bis ca. 17:00 Uhr</b>
Tagungsleitung:	<i>Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Gärtner</b>

## Tagungsprogramm:

- 14:00 Uhr **Viren unter Glas – das Projekt Virtigation.**  
Pflanzenschutzdienst der LWK NRW
- 15:00 Uhr **Digitale Anbauplanung auch für den kleinstrukturierten Gartenbau**  
Startup Unternehmen Rukola Soft
- 15:45 Uhr **Kaffeepause**
- 16:15 Uhr **Vorbeugender Pflanzenschutz durch Feldhygiene**  
Der Referent ist angefragt

Teilnahmegebühr: **€ 15,-** inklusive Kaffeegedeck

**Anmeldeschluss: Donnerstag, 01. Februar 2024**

# Konstruktiver Umgang mit Reklamationen und Beschwerden

Reklamationen und Beschwerden können immer auftauchen. Das ist unabhängig von der Qualität der Produkte oder der Dienstleistung, die man anbietet. Wer reklamiert oder sich beschwert, will ihr Kunde bleiben. Beschwerden und Reklamationen sind Lernchancen! Ein effektiver Umgang trägt im großen Maße zur Imagebildung des Unternehmens bei. Eine positive Einstellung zu reklamierenden Kunden ist also erstrebenswert und durchaus erlernbar. Neben den fachlichen Kompetenzen ist die Fähigkeit auf den Kunden in schwierigen Situationen angemessen einzugehen, eine Kunst, die jede Person lernen kann. Sicherheit, Freundlichkeit und Souveränität im Umgang mit Kunden – auch in schwierigen Situationen – gehören zur Grundausrüstung eines jeden Mitarbeiters.

## Lerninhalte

- Von der Beschwerdeanahme bis zur positiven Verabschiedung
- Die Motive des Kunden verstehen
- Das eigene Verhalten und die Auswirkung auf den Gast erkennen
- Körpersprache verstehen und einsetzen
- Stimmt es mit der Stimme? Was schwingt mit?
- Grundprinzipien zur Beschwerdebearbeitung
- Richtig fragen
- Ich- oder Du-Botschaften?
- Kundenorientierte Ausdrucksweise
- Regeln und Strategien für das Beschwerdegespräch
- Reizworte vermeiden

<b>Termin:</b>	<b>Donnerstag, 15. Februar 2024</b>
<b>Dauer:</b>	<b>08:30 bis 16:30 Uhr (inkl. 1h Mittagspause)</b>
Tagungsleitung:	<i>Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Referentin:	<i>Frau Hörle, Grünberg</i>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Gärtner und Landwirte</b>

**Das Seminar ist lebendig und orientiert sich an den jeweiligen Zielen der Teilnehmer. Kurze theoretische Teile wechseln sich ab mit Einzelübungen. Seminarunterlagen festigen das Seminarergebnis. Maximal können 12 Personen teilnehmen.**

Teilnahmegebühr: **€ 30,-** inklusive Mittagessen und Kaffeegedeck  
**Anmeldeschluss: Freitag, 09. Februar 2024**

# Effektive Kundengespräche – kurz, klar und genau

Entscheidend für einen zügigen Arbeitsablauf ist das Verhalten im Kundengespräch. Das effektive Steuern des Gespräches ist unverzichtbar bei saisonalem Hochbetrieb in der Gärtnerei. Redselige Kunden und unsere Überzeugung, den anderen ausreden lassen zu müssen, vergeuden Zeit, Geld und zerran nicht zuletzt an den Nerven. Das lässt sich freundlich ändern.

## Lernziele

Sie lernen, kurz und klar so zu kommunizieren, dass Ihr Kunde sich wertgeschätzt fühlt. Mit den richtigen Fragen können Sie ruhig und sachlich erfolgreich verkaufen.

## Lerninhalte

- Der Mensch und seine Grundbedürfnisse
- Körpersprache bewusst wahrnehmen und einsetzen
- Stimmt's mit der Stimme? Was schwingt mit?
- Was der Kunde heraushören kann
- Aktiv zuhören und
- Zum richtigen Zeitpunkt freundlich und höflich unterbrechen
- Richtig fragen und den Verkauf abschließen
- Wertschätzende Formulierungen:
  - Reizworte und Kommunikationssperren vermeiden
  - Ich-und-Du-Botschaften
- Übungen an konkreten Beispielen aus dem beruflichen Alltag

<b>Termin:</b>	<b>Freitag, 16. Februar 2024</b>
<b>Dauer:</b>	<b>08:30 bis 16:30 Uhr (inkl. 1h Mittagspause)</b>
Tagungsleitung:	<i>Herr Freier, Landwirtschaftskammer Hamburg</i>
Ort:	Seminarraum 1.06
Referentin:	<i>Frau Hörle, Grünberg</i>
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Gärtner und Landwirte</b>

**Das Seminar ist lebendig und sehr praxisorientiert. Lehrgespräche, Inputphasen, Übungen mit Fallbeispielen und Feedback-Runden wechseln sich ab. Bitte bringen Sie Beispielsituationen aus Ihrem beruflichen Alltag mit. Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen zum individuellen Vertiefen des Inhaltes. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.**

Teilnahmegebühr: **€ 30,-** inklusive Mittagessen und Kaffeegedeck  
**Anmeldeschluss: Montag, 12. Februar 2024**

# Tag der Ausbildung 2024

Zunächst möchten wir Ihnen an dem Vormittag Neuigkeiten der Landwirtschaftskammer Hamburg, als zuständige Stelle für die Berufsbildung der Grünen Berufe vorstellen. Anschließend gibt die Agentur für Arbeit einen Überblick über Unterstützungsmöglichkeiten für Azubis vor und während der Ausbildung. Im Hauptteil steht der Umgang mit psychisch auffälligen Azubis im Mittelpunkt. Welche Auffälligkeiten werden als Krankheit eingestuft? Oder ist das Verhalten noch „normal“? Wie kann ich erkennen, ob professionelle Hilfe notwendig ist? Wie verhalte ich mich als Ausbilder\*in? Der Vortrag mit konkreten Fallbeispielen möchte ihnen einen Überblick über die verschiedenen Auffälligkeiten geben, eine Sensibilisierung für das Thema schaffen und ihnen als Ausbilder\*in mehr Sicherheit im Umgang mit auffälligen Azubis geben.

## Tagungsprogramm:

- 09:00 Uhr **Begrüßung der Teilnehmer/innen,  
Neuigkeiten der LWK**  
Nadine Eckhoff, Geschäftsführung der LWK Hamburg
- 09:15 Uhr **Aktuelles aus der Ausbildungsabteilung**  
Sandra Hauttmann, LWK Hamburg, Team Ausbildung
- 09:30 Uhr **Unterstützungsmöglichkeiten für Azubis in Hamburg  
vor und während der Ausbildung**  
Annika Hafemann, Lisa-Marie Oehme, bei dem Arbeitgeberservice – AzubiPlus Team der Agentur für Arbeit
- 10:15 Uhr **Kaffeepause**
- 10:45 Uhr **Umgang mit psychisch auffälligen Azubis**  
Frau Heckmann, Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- 12:15 Uhr **Die Landwirtschaftskammer Hamburg lädt ein  
zum Mittagstisch**
- 13:00 Uhr **Überstunden bei Azubis:  
Wie geht das? Wie ist der gesetzliche Rahmen?**  
Frau Eggers, Rechtsanwältin der Elbinsel Kanzlei
- Termin:** **Mittwoch, 21. Februar 2024**
- Dauer:** **09:00 bis ca. 14:00 Uhr (inkl. Mittagspause)**
- Tagungsleitung: *Frau Hauttmann, Landwirtschaftskammer Hamburg*
- Anmeldeschluss: Montag, 12. Februar 2024**
- Anmeldung bei: LWK Hamburg • Team Ausbildung  
per Mail: [katharina.kuczora@lwk-hamburg.de](mailto:katharina.kuczora@lwk-hamburg.de)

# Düngerstreuercheck – Optimierung der Querverteilung des Düngerstreuers

In der Praxis ist die Querverteilung von Mineraldüngern häufig nicht optimal. In einem Verteilungstest lässt sich aber oftmals durch wenige Handgriffe die Streugenaugkeit entscheidend verbessern.

Herr Lossie von der DEULA Nienburg hat sich darauf spezialisiert Ursachen für eine Verbesserung der Streuqualität zu finden.

Es wird begonnen mit einem Exkurs zur Beurteilung der Düngerqualität und welchen Einfluss diese auf die Verteilung hat. Anschließend findet eine Bewertung hinsichtlich des Verschleißes und der Funktionsweise der mitgebrachten Düngerstreuer statt. Die Optimierung der Grundeinstellung, das Finden von Ursachen für eine ungenaue Verteilung und die Überprüfung der Grenzstreueinrichtung stehen dabei im Focus.

Anschließend wird die Querverteilung im Feld mit Hilfe von Streuschaalen überprüft und ausgewertet. Wir planen den Praxisteil in zwei Gruppen einzuteilen.

<b>Termin:</b>	<b>Dienstag, den 19. März 2024</b>
Tagungsleitung:	<i>Gesa Kohnke-Bruns und Anna Probst, LWK HH</i>
Ort:	wird später bekannt gegeben
<b>Zielgruppe:</b>	<b>Landwirtschaft, Gartenbau</b>

## Veranstaltungsprogramm:

09:00 Uhr	<b>theoretische Grundlagen Düngerqualität</b>
10:00 Uhr	<b>erste Gruppe, Praxis am Düngerstreuer und Überprüfung der Querverteilung</b>
13:00 Uhr	<b>zweite Gruppe, Praxis am Düngerstreuer und Überprüfung der Querverteilung.</b>

Teilnahmegebühr: **€ 5,-**

**Anmeldeschluss: Montag, 04. März 2024**

Anmeldung bei: per Mail: [Gesa.kohnke-Bruns@lwk-hamburg.de](mailto:Gesa.kohnke-Bruns@lwk-hamburg.de)  
oder Tel.: 040 78129124

# Exkursion in den Großraum Wien, Österreich

Nach mehrheitlichem Wunsch der Teilnehmer der Irlandreise im Jahre 2020 geht es dieses Mal nach Österreich. Österreich gehört zu den Ländern mit den höchsten Tierwohl- und Lebensmittelstandards weltweit. Im Ranking der Tierschutzorganisation „World Animal Protection“ liegt Österreich unter 50 Staaten auf Platz eins. Um diese Vorreiterrolle beim Tierwohl weiter auszubauen, wurde mit dem Dachverband der Nachhaltigen Tierhaltung Österreich (NTÖ), den einzelnen Verbänden wie auch mit Vertretern der Bundesländer und der Landwirtschaftskammern der „Pakt für mehr Tierwohl in der produzierenden Landwirtschaft“ geschlossen. So wird dieses Thema ein Schwerpunkt der Reise sein.

Ausgangsort für die Exkursion ist Wien, ähnlich groß wie Hamburg, ebenfalls mit einem für eine Großstadt großen Anteil an landwirtschaftlicher Fläche (Weinbau). Daher betrachten wir auch stadtplanerischer Aspekte im Umgang mit der landwirtschaftlichen Fläche in Wien. Neben dem Themenschwerpunkt „Tierwohl“ wird es auch einige Betriebsbesuche mit dem Fokus auf „Landwirtschaft in der Stadt“, Diversifizierung und Förderung geben.

- Termin:** Montag, 04. bis Donnerstag, 07. März 2024
- Hinflug:** 09:40 Uhr mit Austrian Airlines nach Wien
- Rückflug:** 20:25 Uhr mit Austrian Airlines nach Hamburg
- Leitung:** Frau Kothenschulte und Frau Dr. Bühler,  
Landwirtschaftskammer Hamburg
- Treffpunkt:** Flughafen Hamburg
- Veranstalter:** LandLust Reisen
- Zielgruppe:** Landwirte, bzw. Tierhalter
- Preis pro Person im Doppelzimmer:**  
945 € bei 25 Teilnehmern ohne Förderung.  
Eine Förderung wird über das Netzwerk Fokus Tierwohl beantragt.
- Anmeldeschluss:** Donnerstag, 21. Dezember 2023
- Anmeldung bei:** per Mail: Frau Kothenschulte,  
fokus-tierwohl@lwk-hamburg.de.

Spätere Anmeldungen sind in Ausnahmefällen nach Anfrage noch möglich.



## Ökologische Zierpflanzen-Tagung Hamburg

Tagung zum ökologischen Zierpflanzenanbau. Fachreferenten und Austausch zwischen Bio-Erfahrenen und interessierten Gärtner:innen. Praktiker:innen berichten von Ihren Erfahrungen der Pflanzenschutzmittelreduktion und Torfreduktion im Rahmen der Umstellungsberatung auf ihrem Betrieb. Pflanzenstärkungsmittel und Verfahren zur Aufbringung werden vorgestellt sowie Substrate und Jungpflanzensortimente. Wir spannen den Bogen zur Vermarktung. Welche Herausforderungen und Innovationen sind für die Vermarktung von Bio-Beet und Balkonpflanzen von morgen zu beachten.

### Tagungsprogramm:

- 10:00 Uhr **Begrüßung**  
Frau Stünke, Projektleitung Hamburger Bio-Offensive
- 10:05 Uhr **Grußwort**  
Herr Dr. Bargmann, Sachgebietsleiter Gartenbau, BUKEA Hamburg
- 10:10 Uhr **Vorstellung Hamburger Bio-Offensive**  
Frau Ringler-Jahn, Hamburger Bio-Offensive
- 10:20 Uhr **Impulsreferate – Erfahrungen in der Umstellungsberatung, drei Betriebe berichten**
- 10:40 Uhr **Bio-Jungpflanzen von Volmary – Sortiment**  
Bernd Krämer, Volmary
- 11:25 Uhr **Das Multikraft®-System im Gartenbau – ein Überblick**  
Herr Berger, Multikraft
- 12:10 Uhr **Torffreie Erden – Möglichkeiten im Erwerbsgartenbau**  
Herr Gersdorfer, Plantaflor
- 12:50 Uhr **Mittagspause**
- 13:15 Uhr **Bio-Zierpflanzen für den Fachhandel**  
Herr Diener, Blume2000
- 14:00 Uhr **Das passende Gerät zum Kaltnebeln mit dem Multikraft®-System**  
Herr Möllendorf, Igeba Gerätebau
- 14:30 Uhr **Vorführung des Kaltnebelgerätes auf einem Betrieb in den Vier- und Marschlanden**

- Termin:** **Donnerstag, 16. November 2023**
- Dauer:** **10:00 Uhr bis 15:30 Uhr**
- Ort:** *Kompetenzzentrum für Landwirtschaft und Gartenbau am Brennerhof, Brennerhof 123, 22113 Hamburg*
- Zielgruppe:** **Zierpflanzengärtner:innen aus Hamburg**
- Anmeldung bei:** Christiane Ringler-Jahn, info@oekolandbau-hh.de, Tel.: 0171 6982128, Fax: 04331 94 38 177



## Führungskräftetraining

### Starke Unternehmen brauchen starke Führungskräfte – mein Betrieb ist nur so stark wie ich

In Führungsfunktion in Unternehmen in Landwirtschaft und Gartenbau zu arbeiten, heißt, in einem der wunderbarsten Berufe tätig zu sein. Es heißt aber auch sehr große Verantwortung zu tragen, für Mensch, Tier, Maschine, Pflanzen und Finanzen, hohe „Schlagzahl“ an Entscheidungen, komplexe Herausforderungen, kontinuierliche Entwicklung, ständige Veränderung und vielfältige Anforderungen von Verwaltung und Gesellschaft. Oftmals ist man an allen Stellen im Betrieb gefordert – zumeist noch gleichzeitig.

Die Gefahr ist groß, nicht loslassen zu können. Arbeit im Unternehmen, Mitarbeiterführung, Zeit für Familienleben, Aufgaben im Ehrenamt, in Politik und Zeitaufwand für Verwaltungsanforderungen und z.B. Diskussion mit Kritikern wollen unter einen Hut gebracht werden. Dass zuverlässige Mitarbeiter:innen fehlen, ist oftmals ein weiterer Grund dafür, dass man in das „Hamsterrad“ der vielfältigen Arbeiten und Aufgaben gerät. Und wo bleibt die Zeit für mich und meine Gesundheit? Wie gehe ich mit den Herausforderungen des Alltags – gerade auch in schwierigen Zeiten – um? Mit diesem Training erarbeiten wir erste Wege, in schwierigen Zeiten stark zu bleiben

#### Trainingsinhalte:

- Selbstcheck, wie schätze ich mich und meine Situation ein
- Turbulente Zeiten – was genau beschäftigt mich?
- Meine Verantwortungsbereiche
- Neue Perspektiven für schwierige Situationen erarbeiten
- Veränderungen aktiv gestalten
- Neue Kraft und Motivation tanken

**Termin:** Montag, 29. und Dienstag, 30. Januar 2024

**Ort:** LWK Hamburg, Brennerhof 121-123

**Trainer:** Claudia Jennewein, AHA

**Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen

**Ihre Investition:** Teilnahmepreis je nach Teilnehmerzahl (TN):  
bei 12 TN 365 €, bei 8 TN 515 €

**Mitglieder der LWK Hamburg erhalten 10 % Rabatt**

**Markus Freier**, LWK Hamburg, Tel. 040/78 12 91 - 52;

markus.freier@lwk hamburg.de, **Marietheres Förster**, AHA, Bonn

Tel.: 0228 / 9 19 29 -28; m.foerster@andreas-hermes-akademie.de

**Ihr**  
**Veranstaltungskalender**  
**2023/2024**

**zum Heraustrennen**

**Bitte vorsichtig an der Perforation herausnehmen!**

# Veranstaltungsübersicht 2023

<b>2023</b>	<b>Thema</b>	<b>Seite</b>
<b>18. Sep.</b>	<b>Praxistag: Jakobskreuzkraut im Grünland</b>	<b>29</b>
<b>19. Okt.</b>	<b>Tierschutzgerechter Transport von Rindern: Umgang und Beurteilung der Transportfähigkeit</b>	<b>30</b>
<b>29.–31. Okt.</b>	<b>Exkursion: Nach Niedersachsen und Brandenburg</b>	<b>31</b>
<b>01. Nov.</b>	<b>Beginn 3. Modul zur weiteren Vertiefung Büroagrarfachfrau</b>	<b>27</b>
<b>06. Nov..</b>	<b>Ökomarkt Exkursion zum Gut Wulksfelde</b>	<b>4</b>
<b>13. Nov.</b>	<b>Produktionstechnik und IT-Sicherheit ein Nachmittag mit zur Technik</b>	<b>5</b>
<b>15. Nov.</b>	<b>Beginn Grundkurs Büroagrarfachfrau</b>	<b>28</b>
<b>18. Nov.</b>	<b>Tierwohl in aller Munde – was sind die Entwicklungen?</b>	<b>32</b>
<b>20. Nov.</b>	<b>Fortbildung Sachkunde Zierbau</b>	<b>22</b>
<b>27. Nov.</b>	<b>Ausbildung zum Ersthelfer</b>	<b>6</b>
<b>28. Nov.</b>	<b>Das Pferd ist was es isst – Seminar zur Ernährung von Pferden</b>	<b>7</b>
<b>30. Nov.</b>	<b>Workshop zur Klauenpflege beim Rind</b>	<b>33</b>
<b>04. Dez.</b>	<b>Testamentsgestaltung</b>	<b>8</b>
<b>11. Dez.</b>	<b>Fortbildung Sachkunde Garten- und Landschaftsbau</b>	<b>23</b>

# Veranstaltungsübersicht 2024

<b>2024</b>	<b>Thema</b>	<b>Seite</b>
<b>15. Jan.</b>	<b>Fortbildung Sachkunde Gemüsebau</b>	<b>22</b>
<b>29. – 30. Jan.</b>	<b>Führungskräftetraining Starke Unternehmen brauchen starke Führungs- kräfte – mein Betrieb ist nur so stark wie ich</b>	<b>16</b>
<b>05. Feb.</b>	<b>Neue digitale Lösung für die Anbauplanung, Viren unter Glas und Feldhygiene als vorbeugender Pflanzenschutz</b>	<b>9</b>
<b>15. Feb.</b>	<b>Konstruktiver Umgang mit Reklamationen und Beschwerden</b>	<b>10</b>
<b>16. Feb.</b>	<b>Effektive Kundengespräche kurz, klar und genau</b>	<b>11</b>
<b>21. Feb.</b>	<b>Tag der Ausbildung 2024</b>	<b>12</b>
<b>04. – 07. März</b>	<b>Landwirtschaftliche Exkursion in den Großraum Wien, Österreich</b>	<b>14</b>
<b>12. März</b>	<b>Veranstaltung Nützlingsseminar im Rahmen der Sachkundefortbildungen</b>	<b>24</b>
<b>19. März</b>	<b>Düngerstreuercheck – Optimierung der Querverteilung des Düngerstreuers</b>	<b>13</b>



## **Anerkannte Fortbildungsveranstaltungen für Pflanzenschutzsachkundige im Gartenbau, Landwirtschaft sowie im Garten- und Landschaftsbau**

Für Sachkundige im Gartenbau und in der Landwirtschaft werden am Kompetenz- und Beratungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft anerkannte Fortbildungen durchgeführt. In diesem Winterhalbjahr werden jeweils eine Veranstaltung für den Gemüsebau und den Zierpflanzenbau sowie ein Termin für den Garten- und Landschaftsbau angeboten.

Die einzelnen Veranstaltungen sind auf den folgenden Seiten aufgeführt.

### **Anmeldung und Anmeldeschluss:**

**Landwirtschaftskammer Hamburg, Abt. Gartenbauberatung**

**Brennerhof 121-123 • 22113 Hamburg**

**Telefon: 040 / 78 12 91 50 • Telefax: 040 / 78 12 91 850 NEU!!!**

**E-Mail: [veranstaltungen@lwk-hamburg.de](mailto:veranstaltungen@lwk-hamburg.de)**

Anmeldeschluss ist jeweils **vier Werktage** vor der Veranstaltung. **Bitte beachten Sie, dass max. 60 Personen pro Veranstaltungstermin teilnehmen können. Ist diese Teilnehmerzahl erreicht, müssen weitere Anmeldungen unberücksichtigt bleiben.** Deshalb möglichst früh anmelden! **Bitte geben Sie bei der Anmeldung schriftlich folgende Daten durch: Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße mit Hausnummer, PLZ und Wohnort, ggfls. Rechnungsadresse.** Diese Daten sind für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich, bzw. einer korrekten Rechnungsstellung

### **Gebühren:**

Die Veranstaltung kostet (ohne Teilnahmebescheinigung) **€ 66,40** für alle Teilnehmer. Die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erfolgt gegen eine Verwaltungsgebühr von **20,- €**. Diese Bescheinigung ist gut aufzubewahren und bei Kontrollen vorzulegen. Für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung wird ein **gültiger Personalausweis** benötigt.

**Es gelten die allgemeinen Teilnahmebedingungen.**

## Sachkunde für Gemüsebaubetriebe:

**Termin: Montag, 15. Januar 2024 von 13:00 – 17:00 Uhr**

### Inhalte:

- **Rechtliche Grundlagen**  
**Sachkundeverordnung, Sachkundenachweis, Herbizideinsatz auf Nichtkulturland, Bienenschutz**  
Frau Zierden-Kollmer, Behörde für Wirtschaft und Innovation
- **Integrierter Pflanzenschutz im Gemüsebau**  
**Resistenzmanagement im Gemüsebau**  
Herr Wolters, Bayer CropScience
- **Risikomanagement**  
**Vermeidung von Einträgen ins Gewässer**  
Frau Kohnke-Bruns, Landwirtschaftskammer Hamburg
- **Aktuelles zum Pflanzenschutz im Gemüsebau**  
Herr Breuhahn, Pflanzenschutzdienst Hamburg

## Sachkunde für Zierpflanzenbaubetriebe:

**Termin: Montag, 20. November 2023 von 13:00 – 17:00 Uhr**

### Inhalte:

- **Rechtliche Grundlagen**  
**Sachkundeverordnung, Sachkundenachweis, Herbizideinsatz auf Nichtkulturland, Bienenschutz**  
Frau Zierden-Kollmer, Behörde für Wirtschaft und Innovation
- **Tierische Schaderreger im Zierpflanzenbau**  
Herr Wilke Pflanzenschutzdienst NRW
- **Integrierter Pflanzenschutz**  
**Möglichkeiten des Einsatzes von Nützlingen**  
Herr Wulf, Pflanzenschutzdienst Hamburg
- **Pflanzenschutzmittelkunde**  
**Aktuelles bei Zulassungen und Mitteln im Zierpflanzenbau**  
Herr Wulf, Pflanzenschutzdienst Hamburg

## Sachkunde für Garten- und Landschaftsbau:

**Termin: Montag, 11. Dezember 2023 von 13:00 – 17:00 Uhr**

### **Inhalte:**

- **Rechtliche Grundlagen:**  
**Sachkundeverordnung, Sachkundenachweis, Herbizideinsatz auf Nichtkulturland, Bienenschutz**  
Frau Zierden-Kollmer, Behörde für Wirtschaft und Innovation
- **Buchsbaumzünsler und Buchsbaum Triebsterben – ein Überblick**  
Herr Dr. Brand, Pflanzenschutzamt der  
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- **Integrierter Pflanzenschutz**  
**Gesunder Boden-gesunde Pflanze! Boden als Grundlage für gesundes Pflanzenwachstum - Bodenprobleme und Bodenverbesserung (im Galabau und öffentlichen Grün)**  
Herr Preuß, Oscorna Dünger GmbH
- **Integrierter Pflanzenschutz**  
**Der Rasen im Hausgarten**  
Frau Niemann, Compo Expert GmbH

**Diese Sachkundefortbildung richtet sich an alle Unternehmer, Mitarbeiter und andere aus den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Sportplatzbau und Friedhofsgartenbau. Auch Mitarbeiter aus den kommunalen Bereichen, der öffentlichen Grünflächenämter etc. sind herzlich willkommen.**

## Veranstaltung Nützlingsseminar im Rahmen der Sachkundefortbildungen

Der Einsatz von Nützlingen in Kulturen unter Glas ist mittlerweile eine weit verbreitete Methode im Bereich des biologischen Pflanzenschutzes. Doch was gibt es Neues zum Einsatz der nützlichen Insekten und welche Grundlagen sollten beachtet werden? Welche Rahmenparameter sind für einen erfolgreichen Einsatz immer wieder neu zu bedenken? In einem zweistündigen Vortragsteil wird die Pflanzenschutzberatung Hamburg die rechtlichen Grundlagen im Pflanzenschutz, sowie aktuelle Tricks und Möglichkeiten beim Einsatz von Nützlingen beleuchten. Mit Herrn Hornburg von der Katz Biotech AG konnte ein ausgewiesener Experte für die Thematik zusätzlich gewonnen werden. Nach der Kaffeepause können die Teilnehmer/innen in Kleingruppen die Tiere unter dem Binokular anschauen und die Fragen der Teilnehmer mit den Referenten diskutiert werden.

### Tagungsprogramm:

- 13:00 Uhr **Rechtliche Grundlagen im Pflanzenschutz**  
Herr Wulf, Pflanzenschutzdienst Hamburg
- 13:30 Uhr **Der Einsatz von Nützlingen im Gartenbau**  
Herr Hornburg, Katz Biotech AG
- 14:30 Uhr **Aktuelle Tricks und Kniffe zum erfolgreichen Einsatz von Nützlingen**  
Herr Breuhahn, Pflanzenschutzdienst Hamburg
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 16:00 Uhr **Diskussion der Fragen aus dem Publikum und Betrachtung der besprochenen Nützlinge unter dem Binokular**  
Alle Referenten

- Termin:** **Dienstag, 12. März 2024**
- Dauer:** **13:00 bis ca. 17:00 Uhr**
- Tagungsleitung: *Pflanzenschutzdienst Hamburg*
- Ort: Seminarraum 1.06
- Zielgruppe:** **Gärtner**
- Teilnahmegebühr: **€ 86,40** inklusive Teilnahmebescheinigung  
**€ 66,40** ohne Sachkundebescheinigung
- Anmeldeschluss:** **Donnerstag, 7. März 2024**



## **Veranstaltungen des LandFrauenverbandes Hamburg e.V.**

### **Übergabe der Erntekrone in der Hauptkirche St. Petri, Hamburg**

Zum 27. Mal übergibt der LandFrauenverband Hamburg e.V. in diesem Jahr die Erntekrone an die Freie und Hansestadt Hamburg. Die Senatorin der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration Frau Melanie Schlotzhauer wird die Erntekrone symbolisch in Empfang nehmen.

Neben der Senatorin werden die erste Vorsitzende des LandFrauenverbandes Hamburg, Barbara Froh, der Präsident des Bauernverbandes Hamburg Martin Lüdeke sowie die Erntemajestäten der Gemeinschaft Vier&Marschlande (GVM) ein Grußwort sprechen. Vertreter des Gartenbauverbandes, der Grünen Bereiche in den Landgebieten Hamburgs und Landfrauen aus den verschiedenen Ortsvereinen werden die feierliche Stunde begleiten sowie auch der Kinderchor Sonnenstimmen unter der Leitung von Juliane Brachvogel

Durch die Andacht führen Pastor Krischan Heinemann und Bischöfin Kirsten Fehrs.

Der LandFrauenverband Hamburg lädt alle Mitglieder und Interessierte aus den Hamburger Landgebieten ein.

**Termin:** **Sonnabend, 23. September 2023, 15:00 Uhr**  
**Ort:** Hauptkirche St. Petri  
 Speersort 20  
 20095 Hamburg



## **Lesung mit SKY DU MONT „Ungeschönt! - Erzählung übers Älterwerden“**

Bekannt geworden ist Sky du Mont als Schauspieler in zahlreichen nationalen und internationalen Kino- und Fernsehfilmen. Er hat auch mehrere Drehbücher und Romane verfasst. „Ungeschönt“ ist bisher sein persönlichstes Werk. Dabei geht es um die schönen Seiten des Alters und die Zumutung ebenso wie um die Kunst würdevoll und heiter durch die letzte Lebensphase zu gehen.

Der Autor möchte vor allem einen heiteren Spaziergang durch die späten Jahre unternehmen und allen zurufen: Freunde es ist gut wie es ist und es wird noch besser, weil wir das Beste daraus machen!

In „Ungeschönt“ erzählt Sky du Mont ganz ehrlich vom Älterwerden!

**Termin:** **Freitag, 06. Oktober 2023, ab 17:00 Uhr**

**Ort:** Seminarraum im Kompetenzzentrum für  
Gartenbau und Landwirtschaft,  
Brennerhof 123, 22113 Hamburg

**Teilnahmegebühr:** **€15,00** für Mitglieder des  
Landfrauenverbandes HH, inkl. Getränke  
**€17,50** für Gäste, inkl. Getränke

**Anmeldeschluss:** **Freitag, 22. September 2023**

Anmeldung bei: online über [www.hamburger-landfrauen.de](http://www.hamburger-landfrauen.de)

## **Sie benötigen ein Gesundheitszeugnis - bei uns können Sie eines erwerben**

Das Gesundheitsamt Eimsbüttel kommt zu uns und führt die Erstbelehrung durch. Statt einer Untersuchung werden mündliche und schriftliche Belehrungen durch das Gesundheitsamt vor der ersten Arbeitsaufnahme durchgeführt. Alle, die mit dem Verkauf von Lebensmitteln zu tun haben, benötigen ein Gesundheitszeugnis.

**Termin:** **Freitag, 13. Oktober 2023, Beginn 18:00 Uhr**

**Ort:** Seminarraum im Kompetenzzentrum für  
Gartenbau und Landwirtschaft,  
Brennerhof 123, 22113 Hamburg

**Teilnahmegebühr:** **€22,00** für Mitglieder des  
Landfrauenverbandes HH  
**€27,00** für Gäste

**Anmeldeschluss:** **Freitag, 29. September 2023**

Anmeldung bei: online über [www.hamburger-landfrauen.de](http://www.hamburger-landfrauen.de)



## **Weiteres Modul zur Vertiefung der Qualifizierung zur Büroagrarfachfrau**

Der LandFrauenverband Hamburg bietet in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Hamburg eine weitere Seminarreihe zur Vertiefung der Qualifizierungsmaßnahme zur Büroagrarfachfrau an. Mit dieser Reihe können Sie Ihre individuellen und unternehmerischen Kompetenzen weiter ausbauen.

**Voraussetzung für den Besuch dieses Seminars ist der vorangegangene Besuch eines Grundkurses.**

### **Schulungsinhalte sind:**

- Im Notfall die Ruhe bewahren/Notfallordner richtig anlegen
- Cyberkriminalität – Wie schütze ich meine Daten und mein Unternehmen vor Angriffen aus dem Netz?
- Gelassen in Stresssituationen
- Internetpräsenz und der richtige Umgang mit Social Media
- Mitarbeiterführung – das DISG und das TIFF Modell
- Dem Rücken den Rücken stärken
- Souverän erfolgreich sein
- Schleppertraining, Landtechnik

Der Reihe umfasst 63 Unterrichtsstunden an 9 Seminartagen, die in der Regel vierzehntägig von 09:00 bis 16:00 Uhr stattfinden. Die Veranstaltungen finden im Seminarraum des Kompetenz- und Beratungszentrums für Gartenbau und Landwirtschaft am Brennerhof 121-123 statt. Starttermin ist der 01. November 2023. Abschlusstermin ist voraussichtlich der 06. März.2024, verbunden mit der Zertifikatsübergabe.

**Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person € 750,- inkl. Getränke, Mittagessen und ist im Voraus zu entrichten. Die Anmeldung ist verbindlich! Diese Seminarreihe wird voraussichtlich mit Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.**

**Anmeldungen und Rückfragen bezüglich dieser Seminarreihe richten Sie bitte ausschließlich an den Landfrauenverband Hamburg, Tel.: 040/784675, E-Mail: [info@hamburger-landfrauen.de](mailto:info@hamburger-landfrauen.de) Die Geschäftsstelle ist telefonisch am Montag und Freitag zwischen 09:00 und 12:00 Uhr erreichbar, per E-Mail täglich.**

**Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen.**

## **Landwirtschaft und Gartenbau kennen und verstehen lernen! Weiterbildung zur Büroagrarfachfrau**

Der Landfrauenverband Hamburg wird in Zusammenarbeit mit dem Landfrauenverband Schleswig-Holstein und der Landwirtschaftskammer Hamburg erneut eine Seminarreihe zur Qualifizierung als Büroagrarfachfrau anbieten.

Die Anforderungen an landwirtschaftliche und gartenbauliche Betriebe ändern sich rasant. Als Beispiele können hier der steigende Umfang an Dokumentationspflichten oder die fortschreitende Digitalisierung genannt werden. Mit der Qualifizierung zur Büroagrarfachfrau erwerben Frauen unverzichtbare Qualifikationen für eine erfolgreiche Tätigkeit in einem agrarwirtschaftlichen oder gärtnerischen Unternehmen.

Profitieren auch Sie von dem fachlichen und persönlichen Austausch in den einzelnen Kursen und bauen Sie so Ihre individuellen und unternehmerischen Kompetenzen weiter aus.

### **Schulungsinhalte sind:**

- Büroorganisation und -kommunikation
- Wirtschafts-, Sozial- und Arbeitsrecht
- Datenverarbeitung in der Agrarwirtschaft
- Buchführung und Steuern, betriebswirtschaftliche Aspekte
- Förderprogramme und Zertifizierung in der Agrarwirtschaft

Der Kurs umfasst 96 Unterrichtsstunden an 16 Seminartagen, die in der Regel auf jeweils einen Tag pro Woche von 09:00 bis 15:00 Uhr aufgeteilt sind. Die Veranstaltungen finden im Seminarraum des Kompetenz- und Beratungszentrums für Gartenbau und Landwirtschaft am Brennerhof 121-123 statt. Der Kursus startet am 15. November 2023 und endet mit der Zertifikatsübergabe am 20. März 2024.

**Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 900,- € inkl. Getränke, Mittagessen und ist im Voraus zu entrichten. Die Anmeldung ist verbindlich! Diese Seminarreihe wird vorrausichtlich mit Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.**

**Anmeldungen und Rückfragen bezüglich dieser Seminarreihe richten Sie bitte ausschließlich an den Landfrauenverband Hamburg, Tel.: 040/784675, E-Mail: [info@hamburger-landfrauen.de](mailto:info@hamburger-landfrauen.de) Sie erreichen uns telefonisch am Montag und Freitag zwischen 09:00 und 12:00 Uhr, per E-Mail täglich.**

# Veranstaltungen Fokus Tierwohl

## Praxistag: Jakobskreuzkraut im Grünland

Das Jakobskreuzkraut begegnet uns in immer größerem Ausmaß auf Flächen. Eine Bekämpfung dieser Giftpflanze durch unterschiedliche Mähtechniken, Ausstechen oder durch Hitzebehandlung bringt nicht immer den gewünschten Erfolg. Seit über 10 Jahren beschäftigt sich Andreas Frahm aus Schleswig-Holstein mit dem Blutbären, einem Nachtfalter, mit dessen Hilfe betroffene Flächen innerhalb von vier Jahren nahezu frei von Jakobskreuzkraut zu bekommen sind.

Wie genau das geschieht, wird uns Herr Frahm in seinem Vortrag erklären. Anschließend findet eine Grünland-Flächenbegehung in Hamburg statt.

**Termin:** Montag, 18. September 2023

**Dauer:** 10:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr

**Ort:** Landwirtschaftskammer Hamburg,  
Brennerhof 121-123, 22113 Hamburg

**Zielgruppe:** Landwirte/innen; Pferdehalter/innen;  
Rinderhalter/innen

**Referent:** Andreas Frahm, Landwirt aus Schleswig-Holstein

**Anmeldung bei:** Hanna Kothenschulte,  
fokus-tierwohl@lwk-hamburg.de  
oder unter Telefon 0159 04798720

**Teilnahmegebühr:** keine



Gefördert vom: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  
Projektträger: Bundesanstalt für Ernährung und Landwirtschaft

## **Tierschutzgerechter Transport von Rindern: Umgang und Beurteilung der Transportfähigkeit**

Jeder Betrieb, der Tiere hält, muss diese früher oder später transportieren. Sei es dabei der Transport zur Schlachtereier oder zum Tierarzt oder auch ein Transport der Tiere zu Ausstellungen oder nach dem Verkauf. Welche Faktoren sind hierfür ausschlaggebend und welche Maßnahmen können ergriffen werden, um einen möglichst tierwohlgerichten Transport zu gewährleisten.

Dr. Kathrin Herzog vom LAVES wird in dieser Veranstaltung aufklären und Ansätze aufzeigen, wie möglichen Komplikationen vorgebeugt werden kann. Weiterhin wird Marika Wendt Einblicke in das Verhalten bzw. in den Umgang mit Rindern geben.

**Termin:** **Donnerstag, 19. Oktober 2023**

**Dauer:** 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

**Ort:** Fährhaus Tatenberg,  
Tatenberger Deich 162,  
21037 Hamburg

**Zielgruppe:** **Tierhalter/innen**

**Referentinnen:** **Dr. Katrin Herzog, LAVES**  
**Marika Wendt, Rinder Allianz GmbH**

**Anmeldung bei:** Hanna Kothenschulte,  
fokus-tierwohl@lwk-hamburg.de  
oder unter Telefon 0159 04798720

**Teilnahmegebühr:** **keine**



Kompetent, Praxisnah, Persönlich.



## Exkursion: Nach Niedersachsen und Brandenburg

Im Rahmen des Projektes Netzwerk Fokus Tierwohl bieten die Landwirtschaftskammer Bremen und die Landwirtschaftskammer Hamburg eine zweitägige Exkursion beginnend in Hamburg über Niedersachsen bis nach Brandenburg. Hier besuchen wir verschiedene landwirtschaftliche Betriebe mit den Schwerpunkten: Hofschlachtung; Direktvermarktung; tierwohlgerechte Rinderställe; Biogasanlagen und Photovoltaik-Anlagen. Bei Fragen vorab wenden Sie sich bitte an Hanna Kothenschulte (Tel: 0159 04798720) oder an Annette Reiners (Tel: 0176 42288155).

**Termin:** **Sonntag, 29. bis Dienstag, 31. Oktober 2023**

Abfahrt in Hamburg: 8:30 Uhr

Sonntag, 29. Oktober 2023

Ankunft in Hamburg: ca. 19:00 Uhr

Dienstag, 31. Oktober.2023

**Ort:** **Treffpunkt:**

**Landwirtschaftskammer Hamburg**

**Brennerhof 121-123, 22113 Hamburg**

**Zielgruppe:** **Landwirt/innen**

**Anmeldeschluss:** **Samstag, 30. September 2023**

Anmeldung bei:

Hanna Kothenschulte,

fokus-tierwohl@lwk-hamburg.de

oder unter Telefon 0159 04798720

**Teilnahmegebühr:** **wird noch bekannt gegeben**



Gefördert vom: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Projekträger: Bundesanstalt für Ernährung und Landwirtschaft

## **Tierwohl in aller Munde – was sind die Entwicklungen und wie gehen wir damit um?**

Viele Verbrauchende möchten wissen, woher die Tiere stammen, deren Produkte sie essen. Dabei sind Produkte, wie Milch, Fleisch oder auch Eier und deren Weiterverarbeitung mit immer mehr Labels und Etiketten versehen. Als Verbrauchende\*r dabei einen Überblick zu behalten, ist nicht immer einfach. Auch in der letzten Legislaturperiode gab es bereits weitere Pläne für ein Tierwohlkennzeichen, das bessere Haltungsbedingungen für Verbrauchende sichtbar machen soll. Doch was genau verbringt sich denn nun hinter den verschiedenen Labels? Und wenn immer über Tierwohl und eine Verbesserung der Maßnahmen gesprochen wird, hat sich der Fleischkonsum in den letzten Jahren verändert? Was bedeutet Tierwohl überhaupt, wie sieht eine tierwohlgerechte Haltung aus und was erwartet uns in der Zukunft?

Bei Fragen vorab wenden Sie sich bitte an Hanna Kothenschulte (Tel: 0159 04798720) oder Hannah Kanwischer (Tel: 0160 9154 9988).

**Termin:** **Samstag, 18. November 2023**

Dauer: 10:30 bis 15:30 Uhr

Ort: Landwirtschaftskammer Hamburg  
Brennerhof 121, 22113 Hamburg

**Zielgruppe:** **Verbraucher/innen und Interessierte**

Referenten/  
innen: **Prof. Dr. Karl Christian Führer,**

*Professor im Ruhestand, Uni Hamburg*

**Jana Fischer,** *Abteilung Lebensmittel und Ernährung –  
Verbraucherzentrale HH*

**Linda Bruns,** *Meyer Freilandeier, Landwirtin*

**Dr. Clemens Dirscherl,** *Kaufland – Landwirtschaftliche  
Prozesse –Tierwohl/ Nachhaltigkeit*

**Marc Sagel,** *Aldi – Director Sustainability &  
Stakeholder Relations*

**Anmeldeschluss:** **Freitag, 10. November 2023**

Anmeldung bei: <https://www.lwk-niedersachsen.de/lwk/vera/9174?anmeldung>  
Hanna Kothenschulte,  
fokus.tierwohl@lwk-hamburg.de  
oder 0159 04798720



Gefördert vom: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  
Projektträger: Bundesanstalt für Ernährung und Landwirtschaft

## Workshop zur Klauenpflege beim Rind

Die Klauengesundheit spielt eine entscheidende Rolle für das Wohlbefinden und die Leistung von Rindern. Klauenerkrankungen sind die dritthäufigste Abgangsursache von Milchkühen. Frau Dr. Andrea Fiedler von der Praxis für Klauengesundheit vermittelt an diesem Tag die Grundlagen der Klauenpflege anhand praktischer Übungen. Inhalt des Workshops ist die Früherkennung, Dokumentation und die Behandlung von Klauenerkrankungen; die Vermeidung von Klauenschäden durch die Klauenpflege und das Erkennen von Lahmheiten bei Kühen im Stall. Im Anschluss findet eine Demonstration der Klauenpflege am Klauenstand statt.

**Termin:** **Donnerstag, 30. November 2023**

**Dauer:** 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

**Ort:** Fährhaus Tatenberg,  
Tatenberger Deich 162,  
21037 Hamburg

**Zielgruppe:** **Rinderhalter/innen**

**Referentin:** *Dr. Andrea Fiedler, Praxis für Klauengesundheit*

**Anmeldung bei:** Hanna Kothenschulte,  
fokus-tierwohl@lwk-hamburg.de  
oder unter Telefon 0159 04798720

**Teilnahmegebühr:** **keine**



Gefördert vom: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  
Projekträger: Bundesanstalt für Ernährung und Landwirtschaft

## **Veranstaltungen des Förderungsvereins Norddeutscher Floristen e.V.**

Im Jahr 2024 werden weitere Seminare zu verschiedenen Themen geplant. Schauen Sie zu gegebener Zeit einfach auf unsere Internetseite oder setzen Sie sich gerne mit uns unter den unten angegebenden Kontaktdaten in Verbindung.

Weitere Einzelheiten lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Darüber hinaus finden Seminare auch in Schleswig-Holstein statt.

### **Fragen und Anmeldungen richten Sie bitte an:**



Förderungsverein Norddeutscher Floristen e. V.  
Heimhuder Straße 81 · 20148 Hamburg  
Telefon: 040 / 45 62 78 · Telefax: 040 / 450 06 97  
[www.fdf-nord.de](http://www.fdf-nord.de)

### **Allgemeine Teilnahmebedingungen bei allen Veranstaltungen**

Alle Anmeldungen sind verbindlich. Bei Rücktritt ab einem Werktag vor der Veranstaltung ist der volle Teilnahmebetrag zu zahlen. Über die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen wird Ihnen eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt. Wir behalten uns vor, Veranstaltungen aus wichtigen Gründen abzusagen. Wichtige Gründe können u.a. höhere Gewalt (z.B.: Wetterkapriolen) oder Krankheit von Referenten sein. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Die Landwirtschaftskammer Hamburg übernimmt, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Handelns, keine Haftung für Personen,- Sach- oder Vermögensschäden in Zusammenhang mit den Veranstaltungen. Rauchen ist innerhalb des Gebäudes nicht gestattet. Persönliche Daten werden für den internen Gebrauch elektronisch gespeichert und unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

**Adresse und Wegbeschreibung:**

**Kompetenz- und Beratungszentrum für  
Gartenbau und Landwirtschaft  
Brennerhof 121–123 • 22113 Hamburg**

**1. Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln**  
.....**ab Hamburger Hauptbahnhof:**

S-Bahnlinie 21 Richtung Bergedorf bzw. Aumühle – bis Station Billwerder Moorfleet – an der S-Bahn-Station Treppen hoch gehen und oben sofort links herum gehen. Sie überqueren jetzt die Bahnlinie. Danach rechts an der Ampel abbiegen und ein kurzes Stück geradeaus halten. Anschließend sofort wieder links an der nächsten Kreuzung abbiegen. Danach bitte geradeaus gehen bis zur Ampelkreuzung, diese überqueren und bis zur Bushaltestelle gehen. Sie befinden sich hier bereits in der Straße Brennerhof. Dort sehen Sie dann schon das neue Gebäude.

Alternativ kann man mit den Buslinien 124 (Richtung Bahnhof Bergedorf) und 120 (Richtung Zollenspieker) direkt vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Moorfleet fahren und steht sofort nach dem Ausstieg am Ziel.

**ab DB / S-Bahnhof Hamburg-Bergedorf:**

S-Bahnlinie 21 Richtung Elbgaustrasse – bis Station Billwerder Moorfleet – an der S-Bahn-Station Treppen hoch gehen und oben sofort links herum gehen. Sie überqueren jetzt die Bahnlinie. Danach rechts an der Ampel abbiegen und ein kurzes Stück geradeaus gehen. Anschließend sofort wieder links an der nächsten Kreuzung abbiegen. Danach bitte geradeaus gehen bis zur Ampelkreuzung, diese überqueren und bis zur Bushaltestelle gehen. Sie befinden sich hier bereits in der Straße Brennerhof. Dort sehen Sie dann schon das neue Gebäude.

**2. Anfahrt mit dem Auto**  
.....

An der Autobahnabfahrt Hamburg-Moorfleet die A1 verlassen – aus beiden Richtungen kommend rechts Richtung Zentrum – an der Kreuzung bei Burger King bzw. JYSK links einordnen und links in den Brennerhof einbiegen – auf der rechten Seite in Fahrtrichtung ist nach wenigen Augenblicken das neue Kompetenz- und Beratungszentrum sichtbar, indem sich die Landwirtschaftskammer Hamburg befindet, Hausnummer 123. Von der A25 kommend am Dreieck HH-Südost zunächst Richtung Lübeck halten und anschließend sofort wieder rechts halten und wie oben beschrieben weiterfahren.







## **Landwirtschaftskammer Hamburg**

**Brennerhof 121-123  
22113 Hamburg**

### **Gartenbauberatung**

Telefon: 040/78129150

E-Mail: [gartenbau@lwk-hamburg.de](mailto:gartenbau@lwk-hamburg.de)

### **Ausbildungsberatung**

Telefon: 040/78129140

E-Mail: [ausbildung@lwk-hamburg.de](mailto:ausbildung@lwk-hamburg.de)

### **Stabstelle Marketing**

Telefon: 040/78129154

E-Mail: [samira.stein-softic@lwk-hamburg.de](mailto:samira.stein-softic@lwk-hamburg.de)

### **Landwirtschaftliche Beratung**

Telefon: 040/78129122

E-Mail: [carola.buehler@lwk-hamburg.de](mailto:carola.buehler@lwk-hamburg.de)

### **Wasserschutzgebietsberatung**

Telefon: 040/78129124

E-Mail: [gesa.kohnke-bruns@lwk-hamburg.de](mailto:gesa.kohnke-bruns@lwk-hamburg.de)

### **Sozioökonomische Beratung**

Telefon: 040/78129133

E-Mail: [andreas.quast@lwk-hamburg.de](mailto:andreas.quast@lwk-hamburg.de)

